

INTERNISTEN-PRAXIS Dr. Werner | Lüneburg

Langzeit-EKG

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Bei Ihnen ist eine Langzeit-EKG-Aufnahme vorgesehen.

Sie bekommen dazu fünf Klebeelektroden im vorderen Brust- und Bauchbereich angebracht, die mit einem Aufnahmegerät verbunden sind. Dieses Gerät kann am Gürtel oder mit einer langen Schlaufe um den Hals oder auch am Oberarm getragen werden.

Zum Waschen oder aus anderen wichtigen Gründen können Sie das Gerät jederzeit abnehmen, aber bitte nicht von den Elektroden trennen. Baden oder Duschen dürfen Sie während der Aufzeichnung leider nicht. Kleine Wasserspritzer (z.B. beim Waschen oder bei Regen) sind kein Problem.

Bitte achten Sie besonders nachts darauf, dass sich kein Kabel um den Hals wickeln kann. Tragen Sie die Kabelleitungen unter der Oberbekleidung oder dem Nachthemd. Ggf. fixieren Sie Kabel mit einem Pflasterstreifen an der Haut.

Das Aufnahmegerät darf nicht aus der Tasche genommen werden! Bitte besonders beim Umziehen unbedingt darauf achten, dass die Kabel nicht reißen. Sollten die Kabel aus irgendeinem Grund schmutzig werden, bitte nur mit Wasser reinigen. Wir haben in der Praxis ein spezielles Desinfektionsmittel für das teure, sensible Material.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass irgendetwas passiert, was auf Ihren Herzrhythmus Einfluss hat oder Sie Herzstolpern o.ä. bemerken, drücken Sie bitte den **MARKER**, das ist die **mittlere runde Taste** auf dem Gerät. Wenn Sie diese drücken, piepst der Rekorder zweimal (wenn schnell hintereinander gedrückt wird, erfolgt nur ein Ton). Tragen Sie bitte in das mitgegebene Patientenprotokoll ein, warum Sie die Taste gedrückt haben.

In dieses Protokoll tragen Sie bitte auch außergewöhnliche Ereignisse ein, z. B. starke Anstrengung bei Sport, schwerem Tragen oder auch starke psychische Erregung. Wenn Sie einen normalen Tagesablauf haben, brauchen Sie hier auch gar nichts einzutragen.

Sollten Hautirritationen auftreten, melden Sie sich bitte bei uns. Sie können **keine** Stromschläge oder ähnliches von dem Gerät bekommen.

Sollten sich Elektroden lockern, kommen Sie in der Praxis vorbei, damit wir sie erneuern können. Außerhalb der Sprechzeiten können Sie einen Versuch machen, diese mit einem Pflasterstreifen zu fixieren. Zur Sicherheit werden aber ohnehin immer zwei Kanäle über verschiedene Elektroden aufgezeichnet, so dass der andere Kanal meist noch weiter den Rhythmus registrieren.